

Informationsveranstaltung von Herzpflaster e.V.



Foto: Torsten Prenning

Roth - „Geben Sie Personen mit Herzfehlern auch beruflich eine Chance.“ Mit diesem Aufruf an die Zuhörer eröffnete Herr Professor Dr. Helmut Singer, ehemaliger Leiter der kinder-kardiologischen Abteilung der Universitätsklinik Erlangen, seinen Vortrag über angeborene Herzfehler.

Der noch relativ junge Rother Verein „Herzpflaster e.V.“ hatte am 7. Mai zu seiner ersten öffentlichen Informationsveranstaltung in das Gesundheitszentrum der Kreis-klinik Roth eingeladen, um über sein Anliegen und seine Arbeit Auskunft zu geben. Er wurde im Sommer 2013 gegründet, um die nicht-medizinischen Rahmenbedingungen für Kinder mit Herzfehlern bei einem Klinikaufenthalt zu verbessern.

Zusätzlich zu den von Thorsten Prenning, dem Initiator und Gründungsvorstand des Vereins, und Dr. Sebastian Becker vorgestellten Beweggründen, diesen Verein zu gründen und die Darstellung der bisher erreichten Ziele, wur-

den die rund fünfzig anwesenden Personen, darunter auch Roths Bürgermeister Ralph Edelhäuser, durch Professor Dr. Singer über angeborene Herzfehler und Ihre Therapiemöglichkeiten informiert.

Ein weiterer Schwerpunkt bildete an diesem Abend die Arbeit der McDonald's Kinderhilfe-Stiftung, deren Haus in Erlangen durch den Verein Herzpflaster unterstützt wird. Frau Riegelbauer, eigens aus der deutschen Geschäftszentrale der Stiftung aus München angereist, zeigte die Rahmenbedingungen auf, die Familien mit erkrankten Kindern durch die räumliche Nähe der Familie in eingerichteten Familienunterkünften in der unmittelbaren Nähe von spezialisierten Kinderkliniken ermöglicht werden.

Den Abschluss des Abends bildete ein durch die ehrenamtlich im Verein tätigen Mitglieder gestaltetes Buffet. Hier bestand die Gelegenheit, sich persönlich über den Verein zu informieren sowie auch Fragen an die Referenten zu stellen.